



ASERBAIDSCHAN LOS GEHT'S

LÄNDERREPORT
AUSSENWIRTSCHAFT
AUSTRIA
2019



INHALTS VERZEICHNIS

- 01** KEY FACTS, S4
- 02** WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK, S5
- 03** LAND UND LEUTE, S6
- 04** IHR MARKTEINTRITT, S10
- 05** PERSÖNLICHE TIPPS, S11
- 06** ADRESSEN, S12



01 KEY FACTS

STAATSFORM

Republik

FLÄCHE

86.600 km²

BEVÖLKERUNG

9,95 Mio. Einwohner (2018)

STÄDTE

Baku (2,5 Mio. Einwohner; Hauptstadt), Sumgait, Gandscha, Mingatschewir, Nakhchivan

KLIMA

Kontinentales Klima. Neun der elf weltweit vorkommenden Klimazonen der Erde existieren in Aserbaidschan.

WÄHRUNG

1 Manat (AZN) = 100 Qapik

Wechselkurs zum 01.01.2019: 1 Euro = 1,93 AZN



02 WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK

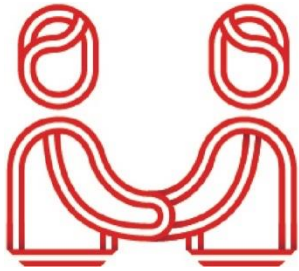
Aserbaidschan verfügt über reiche Öl- und Erdgasvorkommen, die sich größtenteils unterhalb des Kaspischen Meeres befinden. Die Wirtschaft Aserbaidschans ist hauptsächlich auf die Öl- und Gasförderung sowie die Weiterverarbeitung dieser Rohstoffe ausgerichtet. Traditionell nimmt auch die Landwirtschaft im Wirtschaftsleben des Landes eine wichtige Rolle ein.

Infolge des rasanten Anstiegs der Öl- und Gasproduktion ist die aserbaidische Wirtschaft von 2003 bis 2009 um 140 % gewachsen. Die Zeiten des Wirtschaftswachstums von über 20 %, wie in den Jahren 2006 und 2007, sind aber vorerst vorbei. Die wirtschaftliche Entwicklung fiel 2008 mit einem realen Wachstum des BIP von 10,8 % etwas gedämpfter aus, kann aber nach wie vor als dynamisch bezeichnet werden. Bis heute wächst die aserbaidische Wirtschaft jedes Jahr konstant, zuletzt um 1,4 % im Jahr 2018, bedingt durch die Nachfrage nach fossilen Brennstoffen.

Die Abhängigkeit Aserbaidschans von den internationalen Rohstoffpreisen wird weiterhin großen Einfluss auf die wirtschaftliche Entwicklung des Landes haben. Die Wirtschaftsentwicklung in Aserbaidschan wird im Jahr 2019 auch viel von der Entwicklung des Ölpreises, des Dollarkurses und des Vertrauens der internationalen Finanzmärkte in die Stabilität des Monats abhängen.

Die derzeitigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind herausfordernd, allerdings bieten die Diversifizierungsbemühungen der Regierung zahlreiche Chancen für ausländische Unternehmen. Schwerpunkte wurden vor allem im Aufbau bzw. der

Entwicklung von Landwirtschaft, Tourismus, Logistik, Umwelttechnik sowie IKT und eCommerce gesetzt.



03 LAND UND LEUTE

TIPPS FÜR GESCHÄFTSREISENDE

Nur Staatsbürger von GUS-Ländern (exklusive Armenien) sind von der Visapflicht befreit. Für österreichische Staatsbürger besteht Visapflicht, ausgenommen davon sind nur Inhaber von Dienstpässen und diplomatischen Pässen. Die Bearbeitung eines einfachen E-Visums nach Aserbaidschan dauert von 3 Stunden bis 3 Arbeitstage. Die Beantragung eines E-Visums ist über www.evisa.gov.az elektronisch möglich. Die Bevölkerung ist gastfreundlich und hilfsbereit. Englisch wird außerhalb von großen Städten nicht verstanden.

DO'S AND DONT'S

In der aserbaidischen Bevölkerung ist, wie auch in Russland, der Aberglaube tief verwurzelt und es gilt, einige Handlungsweisen, die in Österreich nicht unüblich sind, zu unterlassen. Bei Blumen als Geschenk müssen Sie stets eine ungerade Anzahl wählen. Da persönliche Beziehungen entscheidende Bedeutung für den Geschäftserfolg haben, ist es angebracht, dem Geschäftspartner ein Geschenk zu überreichen, wobei die Unternehmenshierarchie beachtet werden muss.

Auf Begrüßungen und Verabschiedungen legen Aserbaidschaner extrem großen Wert, d.h. Vernachlässigung dieser wird als Beleidigung gesehen. Zur Begrüßung ist ein kräftiger Händedruck üblich. Auch die Verabschiedung erfolgt üblicherweise mit Handschlag.

Persönliche Fragen gelten nicht als unhöflich, selbst wenn man diese Person gerade erst kennengelernt hat. Im Aserbaidschan gehört das zum normalen Kennenlernen

dazu. Dabei sind Aserbajdschaner aber sehr bescheiden und würden nie Ihre eigenen Erfolge loben. Hingegen würden Aserbajdschaner niemals direkte Kritik aussprechen, da Konfrontationen im Allgemeinen aus dem Weg gegangen wird.

Toasts bei Abendessen spielen eine große Rolle im Gesellschaftsleben, wobei die Reihenfolge der Personen, auf die getrunken wird, hierarchisch abgestuft wird.

Tragische Nachrichten werden normalerweise sehr schonend beigebracht bzw. möglichst umschrieben und nicht ausgesprochen.

ANREISE

Direkte Linienflüge aus Österreich gibt es derzeit keine. Mögliche Varianten sind über Frankfurt, London, Paris, Istanbul, Moskau und Kiew. Eisenbahnverbindungen gibt es nach Russland und Georgien. Die Linien in die Türkei und in den Iran befinden sich im Bau. Die wichtigsten Seehäfen sind in Baku und Alat am Kaspischen Meer, welche China und Zentralasien mit Europa verbinden.

NOTRUF

Feuerwehr	101
Polizei	102
Rettungsdienst	103 und 112

ZEITVERSCHIEBUNG

MEZ +3 Stunden

Die mitteleuropäische Sommerzeit wird nicht eingehalten, die Zeitverschiebung beträgt dann +2 Stunden.

LOKALE VERKEHRSMITTEL

Für einen Ausländer ohne Aserbajdschanisch- oder Russisch-Kenntnisse ist sicherlich die Fortbewegung per Taxi die einfachste Variante. Die Taxi-Bestellung vom Hotel aus ist üblicherweise nicht teurer als ein Taxi telefonisch selbst zu bestellen oder Taxis (vielfach privat) auf der Straße aufzuhalten, wobei bei letzteren die Vereinbarung von Fahrziel und -preis vor dem Einsteigen erfolgt. Die Taxikosten betragen bei offiziellen Taxis ca. 0,5 AZN pro Kilometer.

In Baku gibt es eine U-Bahn. Das Autobusnetz in Baku wird mit neuen Bussen ausgestattet. Falls man sich für einen Mietwagen entscheidet, sollte man sich für einen geländegängigen Wagen entscheiden, da die Überlandstraßen generell in einem schlechten Zustand sind.

KFZ-BESTIMMUNGEN

Eine Einreise nach Aserbaidschan mit dem privaten Pkw ist möglich, wobei eine Registrierung des Pkw beim aserbaidischen Grenzzollamt (Ausstellung einer Bescheinigung über die temporäre Einfuhr) erforderlich ist. Die Einfuhrgenehmigung wird vom aserbaidischen Grenzzoll entsprechend der Gültigkeitsdauer des Visums und max. auf einen Monat beschränkt.

Eine Einfuhr des Fahrzeugs unter vollständiger Befreiung von den Einfuhrabgaben ist für max. ein Monat möglich. Bei der Einreise sind dem aserbaidischen Zoll genaue Angaben zum Fahrzeug, zum Lenker sowie zur Reiseroute zu machen. Außerdem muss an der Grenze eine aserbaidische Haftpflichtversicherung erworben werden. Der österreichische Führerschein wird mit Übersetzung in aserbaidischer Sprache akzeptiert, jedoch empfiehlt sich die Mitnahme des internationalen Führerscheins.

An aserbaidischen Tankstellen wird Benzin bis 98 Oktan und auch Diesel angeboten. Die Geschwindigkeitsbegrenzungen für Pkw sind 60 km/h (Ortsgebiet), 90 km/h (Überlandstraßen) sowie 110 km/h (Autobahnen). Es sei angemerkt, dass Pkw mit ausländischem Kennzeichen häufig kontrolliert werden.

DEISENVORSCHRIFTEN

Das gesetzliche Zahlungsmittel in Aserbaidschan ist der aserbaidische Manat (AZN). Für eine Reise nach Aserbaidschan sollten sowohl Devisen in bar (Euro, USD) als auch Kreditkarten mitgeführt werden. Euro und USD können in allen Banken und einer Vielzahl von Wechselstuben in AZN gewechselt werden (wobei der Wechselkurs teils stark zu Gunsten der Wechselstube bzw. Bank vom offiziellen Kurs der aserbaidischen Nationalbank abweichen kann). Beim Wechseln größerer Beträge empfiehlt sich ein Kursvergleich.

Insbesondere in Baku gibt es Bankomaten, bei denen AZN, USD oder Euro mit österreichischen Karten behoben werden können. Alle gängigen Systeme (MAESTRO, VISA etc.) werden akzeptiert. Außerdem ist es in vielen Restaurants und Geschäften im

Stadtzentrum möglich, mit Kreditkarte zu bezahlen, wobei auch hier alle gängigen Karten akzeptiert werden, z. B. VISA, EUROCARD. Die Verwendung von Reiseschecks ist eher unüblich; diese können nur bei wenigen Banken eingelöst werden. Insbesondere bei Reisen in die Regionen empfiehlt es sich, ausreichend Bargeld (AZN und bevorzugt USD) mitzunehmen, da dort manchmal noch keine Bankomaten verfügbar sind und die Zahlung per Kreditkarte nicht möglich ist.

Bei der Einfuhr von Devisen nach Aserbaidschan gilt es zu beachten, dass diese prinzipiell unbeschränkt möglich ist. Devisenbeträge über USD 10.000 Äquivalent müssen allerdings beim aserbaidischen Zoll deklariert werden. Bei der Ausreise dürfen Residenten und Nichtresidenten bis zu USD 1.000 Äquivalent ohne Deklaration und bis zu USD 10.000 Äquivalent mit schriftlicher Deklaration beim Zoll ausführen.

Reiseschecks, Kreditkarten und Debitkarten können in unbegrenzter Höhe ein- und wieder ausgeführt werden. Die Ausfuhr der Landeswährung ist verboten.

ZOLLVORSCHRIFTEN (REISEGEPÄCK, MUSTERKOLLEKTION)

Waren, die nachweislich dem persönlichen Gebrauch dienen, können von Reisenden zollfrei nach Aserbaidschan eingeführt werden. Zu diesen Waren zählen Kleidung, Kosmetika, Foto-, Film- und Videokamera, Musikinstrumente, tragbare Radios und TV, Notebooks, Kinderwagen, Sportgeräte und medizinische Hilfsmittel. Für eine zollfreie Einfuhr dieser Waren darf deren Zollwert nicht mehr als USD 1.500 betragen.

Beschränkt ist die Einfuhr von alkoholischen Getränken (max. 1,5 Liter), von Tabakerzeugnissen (200 Zigaretten). Die Einfuhr von Alkoholika und Tabakerzeugnissen ist nur Personen ab 18 Jahren gestattet. Die Ausfuhr von schwarzem Kaviar ist auf 125 Gramm beschränkt. Für die Ausfuhr kulturhistorisch wertvoller Objekte ist eine entsprechende behördliche Ausfuhrbescheinigung erforderlich.



04 IHR MARKTEINTRITT

JETZT GEHT 'S UMS GESCHÄFT – ALLES AUF EINEN KLICK!

Sie suchen Informationen zu

- Geschäftspartnersuche
- Vertriebswege und Vertretungsvergabe
- Firmengründung
- Import- und Zollbestimmungen
- Eigentumsrecht und Eigentumsvorbehalt
- Zahlungskonditionen und Forderungseintreibung
- Brancheninformationen

All das und zusätzlich relevante Informationen zu Marktchancen / Veranstaltungen finden Sie laufend aktualisiert auf der Länderseite wko.at/aussenwirtschaft/az.

Noch wichtiger ist uns die persönliche Beratung und Betreuung durch unsere AußenwirtschaftsCenter und AußenwirtschaftsBüros am Zielmarkt. Wir sehen uns als der verlängerte Arm ihres Unternehmens und agieren für Sie vor Ort als Türöffner, Filiale, Gründerservice, Einkaufsorganisation und Pannenhelfer. Nutzen Sie unseren Service, Sie erreichen uns jederzeit unter istanbul@wko.at.



05 PERSÖNLICHE TIPPS

UNTERBRINGUNG UND GASTRONOMIE

Empfehlenswerte Hotels in Baku:

Landmark Hotel Baku

Mariott Hotel Baku

Park Inn Hotel Baku

Für Empfehlungen von Hotels im Rest des Landes ist das AußenwirtschaftsCenter Istanbul gerne erreichbar.

Empfehlenswerte Restaurants in Baku:

Restaurant Sahil

Restaurant Karavansaray

Restaurant Manqal Steak House

Für Empfehlungen von Restaurants im Rest des Landes ist das AußenwirtschaftsCenter Istanbul gerne erreichbar.

TOURISTISCHES

Aserbaidschan als Tourismusort verfügt über folgende Voraussetzungen: die Küsten des Kaspischen Meeres, schöne Natur, Berg- und Flusslandschaften, Mineralquellen usw. Die historische Altstadt Baku zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe. Es gibt derzeit zwei Skiresorts im Land: Tufandag und Shahdag.



06 ADRESSEN

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER ISTANBUL WIRTSCHAFTSDELEGIERTER MAG. GEORG KARABACZEK

Post-/Büroanschrift

Avusturya Başkonsolosluğu Ticaret Ofisi

Maya Akar Center B-Blok Kat 14 No. 51

Büyükdere Caddesi 100-102

TR 34394 Esentepe - Istanbul/Türkei

T +90 212 211 14 76

E istanbul@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/tr

BÜROZEITEN

Montag – Donnerstag: 8.30 bis 17.30 Uhr

Freitag: 8.30 – 15.00 Uhr

Das AußenwirtschaftsCenter Istanbul ist an den gesetzlichen Feiertagen der Türkei sowie am 1. Jänner, 26. Oktober und 25. Dezember, nicht jedoch an den übrigen gesetzlichen österreichischen Feiertagen, geschlossen.

Um eine optimale Koordination zwischen dem AußenwirtschaftsCenter Istanbul und dem AußenwirtschaftsBüro Baku zu gewährleisten, werden alle Firmen, die Anfragen zu Aserbaidschan haben, gebeten, möglichst beide Büros zu informieren.

ZEITVERSCHIEBUNG

MEZ +2 Stunden; MESZ +1 Stunde (seit 2016 gilt durchgehend Sommerzeit)

AUSSENWIRTSCHAFTSBÜRO BAKU

Post-/Büroanschrift

Nizami str. 96, Landmark III, 7. Stock

AZ-1010 Baku

T +99412 4659910

E baku@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/az

BÜROZEITEN

Montag – Freitag: 8.30 bis 17.30 Uhr

Freitag: 8.30 – 15.00 Uhr

ZEITVERSCHIEBUNG

MEZ + 3 Stunden

Die mitteleuropäische Sommerzeit wird nicht eingehalten, die Zeitverschiebung beträgt dann + 2 Stunden

Um eine optimale Koordination zwischen dem AußenwirtschaftsCenter Istanbul und dem AußenwirtschaftsBüro Baku zu gewährleisten, werden alle Firmen, die Anfragen zu Aserbaidschan haben, gebeten, möglichst beide Büros zu informieren.

IMPRESSUM

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und Hersteller:

WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH/AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA

Wiedner Hauptstraße 63

1045 Wien

Redaktion:

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER ISTANBUL

T +90 212 211 14 76

E istanbul@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/tr



**AUSSEIWIRTSCHAFTSCENTER
ISTANBUL**

T +90 212 211 14 76

E istanbul@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/tr

f fb.com/aussenwirtschaft

t twitter.com/wko_aw

in linkedin.com/company/aussenwirtschaft-austria

YouTube www.youtube.com/aussenwirtschaft

f flickr.com/aussenwirtschaftaustria

blog www.austria-ist-ueberall.at

**LÄNDERREPORT ASERBAIDSCHAN
AUSSEIWIRTSCHAFT
AUSTRIA
2019**